

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann setzt Umsatzwachstum im ersten Quartal 2023 fort

- **Umsatzanstieg um 6 Prozent auf 4,8 Mrd. Euro**
- **Boost-Strategie zeigt Wirkung**
- **Prognose für Gesamtjahr bestätigt**

Gütersloh, 4. Mai 2023 – Bertelsmann verzeichnete einen guten Jahresstart: Das internationale Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen steigerte seinen Umsatz im ersten Quartal 2023 um 5,6 Prozent auf 4,8 Mrd. Euro (Vorjahresquartal: 4,5 Mrd. Euro). Das organische Wachstum betrug 2,0 Prozent. Treiber waren insbesondere Penguin Random House, die Arvato Group und die Bertelsmann Education Group.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, sagt: „Der Jahresauftakt war für Bertelsmann insgesamt gut, trotz Umsatzrückgang bei RTL. Die Ergebnisse unserer Boost-Strategie machen sich zunehmend bemerkbar. Wir wachsen deutlich und werden in den kommenden Monaten weiter massiv in unsere Geschäfte investieren. Wir blicken trotz der externen Herausforderungen zuversichtlich auf den weiteren Jahresverlauf.“

Thomas Rabe weiter: „In der vergangenen Woche haben wir angekündigt, das geplante Angebot des französischen Unternehmens Teleperformance für unsere Anteile am globalen Customer-Experience-Unternehmen Majorel anzunehmen, vorbehaltlich der regulatorischen Freigabe. Die dadurch freiwerdenden Mittel von mehr als einer Milliarde Euro werden wir in unsere Boost-Strategie und damit in das weitere Wachstum von Bertelsmann investieren.“

Highlights aus den Bereichen:

Die **RTL Group** verzeichnete im ersten Quartal 2023 einen Umsatzrückgang von 9,0 Prozent, bedingt durch herausfordernde TV-Werbemärkte, insbesondere in Deutschland. RTL Deutschland und M6 in Frankreich steigerten ihre Sehermarktanteile. Die RTL-Streaming-Dienste wuchsen weiter kräftig. Die Zahl der Abonnenten stieg per 31. März 2023 im Vergleich zum Vorjahreszeitpunkt um 37 Prozent auf 5,9 Millionen.

Penguin Random House verzeichnete ein starkes erstes Quartal, getrieben durch die Autobiographie „Reserve“ von Prinz Harry, Herzog von Sussex, die sich international in allen Formaten mehr als vier Millionen Mal verkaufte. Weitere Nummer-eins-Bestseller waren „Eine Frage der Chemie“ von Bonnie Garmus und Michelle Obamas „Das Licht in uns“.

BMG setzte sein starkes Wachstum fort und wuchs insbesondere im Bereich Publishing sowie im Kernmarkt USA. Zu den erfolgreichsten Neuveröffentlichungen im Publishing gehörten Titel von Mura Masa und Lewis Capaldi, im Recorded-Geschäft die Alben von Trettman, Jelly Roll und Lainey Wilson.

Die **Arvato Group** wuchs weiter dynamisch. Treiber waren vor allem die Logistik-Geschäfte von Arvato (vormals Arvato Supply Chain Solutions) und die CX-Services von Majorel. Das Logistik-Geschäft nahm zu Jahresbeginn in Memphis, USA, weitere rund 30.000 Quadratmeter Distributionsfläche für Kunden aus dem Segment Healthcare in Betrieb. Auch Rivery und Arvato Systems bauten ihre Geschäfte aus.

Die in der **Bertelsmann Marketing Services** (vormals Bertelsmann Printing Group) gebündelten Direktmarketing- und Druckgeschäfte von Bertelsmann verlängerten wichtige Kundenverträge und verzeichneten geringere Energiekosten. Die Gruppe gab zudem bekannt, die Tiefdruckgeschäfte am Standort Ahrensburg zum 31. Januar 2024 einzustellen.

Die **Bertelsmann Education Group** legte deutlich zu. Afya, der führende Anbieter für medizinische Aus- und Weiterbildung in Brasilien, schloss den Erwerb von zwei weiteren Universitäten im Nordosten Brasiliens ab. Relias baute seine digitale Plattform für die Weiterbildung von Beschäftigten im Gesundheitswesen in den USA und in Deutschland weiter aus. Die Alliant International University eröffnete in Phoenix, USA, einen neuen Campus für Krankenpflege und Gesundheitswissenschaften.

Bertelsmann Investments (BI) hielt zum 31. März 2023 weltweit 349 Beteiligungen, nach 9 Neu- und Folgeinvestitionen im ersten Quartal. Unter anderem beteiligte sich Bertelsmann Asia Investments (BAI) an einer weiteren Finanzierungsrunde von Clearmotion, einem globalen Automobiltechnologieunternehmen. Darüber hinaus konzentrierte sich BI auf den Ausbau des Wachstumsbereichs Bertelsmann Next und dabei insbesondere auf das Geschäftsfeld Digital Health.

Rolf Hellermann, Finanzvorstand von Bertelsmann, sagt: „Hinter uns liegt ein gutes erstes Quartal. Für das Gesamtjahr 2023 rechnen wir – vor möglichen Auswirkungen des geplanten Verkaufs unserer Majorel-Anteile – unverändert mit einem moderaten bis deutlichen Umsatzanstieg sowie einem stabilen operativen Ergebnis.“

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören das Entertainmentunternehmen RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato Group, Bertelsmann Marketing Services, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Mit weltweit 165.000 Mitarbeitenden erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 20,2 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030. www.bertelsmann.de

Bertelsmann im Netz



Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Jan Hölkemann

Pressesprecher / Communications Content Team

Tel.: +49 5241 80-89923

jan.hoelkemann@bertelsmann.de